

**Auctions-Anzeige.**

Donnerstag, den 28. October, Vormittags 9 Uhr,

sollen in der Pfarrwohnung zu Röhrsdorf eine Partie altes Bauholz, theils in Klaftern, theils in Langhaufen, ferner Thüren, Kuchtroge u. s. w. meistbietend gegen gleich baare Bezahlung versteigert werden.

Der Kirchenvorstand.

**Actien - Brau - Verein zu Plauen i. V.**

Niederlage in Dresden:

Landhausstraße No. 13 bei G. B. Treppenhauer.

Aufträge werden von  $\frac{1}{4}$  Eimer an prompt effectuirt.**800 Thaler**sind sofort auf gute Hypothek gegen Verzinsung zu  $4\frac{1}{2}$  Procent auszuleihen durch die Expedition dieses Blattes.Vom lichten  
G. A. W. Mayer'schen**Brust-Syrup**  
aus Breslau,welcher auf  
der Pariser Weltausstellung  
die ehrenvolle Erwähnung  
empfang und durch seine Bestandtheile  
das sicherste Mittel  
gegen jeden**Husten,  
Heiserkeit,  
Verschleimung,  
Brustleiden und  
Halsbeschwerden**

ist, halten Lager:

In Flaschen zu 1 Thlr. und 15 Ngr. die Herren Th. Mitthausen  
und Bernhard Hoyer in Wilsdruff und Herr C. E. Schmorl in  
Meißen.**Hab' Acht!**Zu bevorstehenden Treibjagden empfiehlt sich die unterzeichnete  
Druckerei zur Anfertigung von**Jagdeinladungskarten und Briefen.**Schnelle und billige Bedienung.  
Wilsdruff. H. A. Berger's Buchdruckerei.

In der Expedition dieses Blattes ist zu haben:

Die 10te vermehrte und verbesserte Auflage der

**Kleinen Sächsischen Köchin,**

oder:

Die auf 15jährige Erfahrungen begründete  
**Kochkunst**im bürgerlichen Hausstande, nach welcher man ohne großen Kosten-  
aufwand die verschiedenartigsten Speisen äußerst nahrhaft u. schmack-  
haft herstellen kann.

Allen Frauen und Mädchen gewidmet von Henriette Saalbach.

Preis nur 5 Ngr.


**Bandwurm** beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos  
und sicher Dr. Ernst in Reudnitz (Leipzig.)**Postengang** vom 1. September d. J. an.

Abgang.		Ankunft.	
Von Wilsdruff nach Rössen	4 U. 15 M. Nachm.	in Rössen	6 U. 25 M. Nachm.
Von Rössen nach Wilsdruff	11 U. 30 M. Vorm.	in Wilsdruff	1 U. 25 M. Mitt.
Von Wilsdruff nach Dresden	6 U. — M. früh	in Dresden	7 U. 50 M. früh.
2 — — — — —	— — — — —	3 U. 50 M. Nachm.	
Von Dresden nach Wilsdruff	12 U. 15 M. Mitt.	in Wilsdruff	2 U. 15 M.
7 — — — — —	30 M.	9 — — — — —	30 — — — — —

Redaction, Druck und Verlag von G. A. Berger in Wilsdruff.

**Im Bazar zu Dresden,  
Schreibergasse No. 1a 1 Treppe,**sind nachstehende Weißwaaren und Gardinen zu den verzeichneten  
Preisen in großer Auswahl vorräthig: Chiffon und Shirting  
in 15 verschiedenen Sorten von 2 Ngr. an, Piqué 22 Pf., Wallis  
oder Stangenleimwand, 3 Ngr., Mull zu Kleidern in 30 verschiedenen  
Sorten, Weißlädereien in den feinsten und besten Sachen zur Hälfte  
des wirklichen Werths, Gardinen in mehr als 100 Sorten, weiße  
und bunte Ranten-Gardinen, Elle 26 Pf., das Schnittwaaren-  
Lager, Strumpfwaaren und Wollen-Jacken, sowie Tuch-  
stoffe-Lager, wobei eine größere Partie Lamas, sind sehr reich  
fortirt zu nur Partie-Preisen.**Neue Tuschuhe**werden von jetzt an wieder gefertigt, sowie Filzschuhe besohlt  
vom Ziegelbeder Eidam in Wilsdruff.**Epileptische Krämpfe (Fallsucht)**heilt der Specialarzt für Epilepsie Dr. O. Killisch in Berlin,  
jetzt Mittelstrasse No. 6. — Auswärtige brieflich. Schon  
über Hundert geheilt.**Schreib- und Brief-Papiere,  
Briefcouverts**

empfehlen die Druckerei dieses Blattes.

 Derjenige, welcher das bellige Raaf am  
Montag Vormittag vom Marktplatze weggenommen  
hat, wird hierdurch aufgefordert, dasselbe sofort wieder abzu-  
geben beim Budenbauer Teichert in Wilsdruff.Ein jeder Arbeiter ist seines Lohnes werth.  
Gefegnete Mähzeit.

Friedrich Wilhelm Tannenberg.

**10 Thaler Belohnung**Demjenigen, der Wilddieberei auf dem zweiten Jagdbezirk  
Wilsdruff dergestalt nachweisen kann, daß der betreffende Wild-  
dieb zur Untersuchung und Strafe gezogen werden kann.

Wilsdruff, am 20. Oct. 1869.

Louis Wegert.

**Gasthof zu Grumbach.**Mittwoch, den 27. October,  
entreefreies**Concert vom Stadtmusikchor,**

darauf folgt ein gemüthliches Tänzchen.

Anfang des Concerts Abends 7 Uhr.

Dazu ladet freundlichst ein

E. Engelmann.

**Gasthof zum goldnen Löwen.**Nächsten Donnerstag Abends 8 Uhr 1. Bouleabend,  
wozu die betreffenden Mitglieder freundlichst eingeladen werden.

H. Zehl.

**Wochenmarkt zu Wilsdruff, am 22. October 1869.**Eine Kanne Butter 23 Ngr. — Pf. bis 24 Ngr. — Pf.  
Ferkel wurden eingebracht 156 Stück und verkauft à Paar 4 Thlr  
— Ngr. bis 7 Thlr. — Ngr.